

Kapitel Titel Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung Haushaltsvermerke	Ist-Betrag Haushaltsbetrag Differenz EUR	Reste 2004 Reste 2003 Resteänderung EUR	Rechng.-Ist (3+4) Gesamtsoll (3+4) mehr / weniger EUR
1	2	3	4	5

20 610 Kapitalvermögen					
Einnahmen					
Verwaltungseinnahmen					
111 01	680	Gebühren und tarifliche Entgelte. Siehe Verstärkungsvermerke bei den Titeln 526 10 und 671 30.	10 852 584,94 8 750 000,00 2 102 584,94	— — —	10 852 584,94 8 750 000,00 2 102 584,94
		Vermerke: an Titel 526 10			231 695,68
119 10	872	Erbschaften des Fiskus. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titelgruppe 60.	4 373 367,98 2 500 000,00 1 873 367,98	— — —	4 373 367,98 2 500 000,00 1 873 367,98
119 20	680	Entgelte aus der Mittelstandsanleihe NRW. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 871 20.	— 425 000,00 -425 000,00	— — —	— 425 000,00 -425 000,00
119 30	680	Sonstige Einnahmen im Zusammenhang mit Landesbürgschaften, Gewährleistungen und Garantien.	40 903,35 — 40 903,35	— — —	40 903,35 — 40 903,35
121 10	872	Gewinne aus Unternehmen in Form von juristischen Personen des öffentlichen Rechts, an deren Kapital oder Gewinn das Land beteiligt ist	— — —	— — —	— — —
121 20	872	Gewinne aus Unternehmen des privaten Rechts, an deren Kapital oder Gewinn das Land beteiligt ist Siehe Vermerk Nr. 1 bei Titel 831 30.	— — —	— — —	— — —
129 20	872	Einnahmen aus der Sonderrücklage "Wohnungsbauförderungsanstalt" bei der NRW.BANK Siehe Vermerk Nr. 2 bei Einzelplan 14 Kapitel 14 050 Titel 891 10.	— — —	— — —	— — —
129 21	872	Einnahmen aus dem Wfa-Verfahren der Europäischen Kommission. Einnahmen können zur Deckung der Ausgaben bei Titel 831 13 oder 831 14 verwandt werden.	— — —	— — —	— — —
129 30	872	Entgelt für die Erhöhung der Eigenkapitalbasis der NRW.BANK.	— — —	— — —	— — —
133 10	872	Einnahmen aus Wertpapieren.	22 478,67 1 000,00 21 478,67	— — —	22 478,67 1 000,00 21 478,67
133 30	872	Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen des Landes. 1. Kosten für vorbereitende Maßnahmen sowie Notar- und Gerichtskosten, die im Zusammenhang mit der Veräußerung von Beteiligungen anfallen, dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden. 2. Einnahmen im Haushaltsjahr 2004 bzw. Mehreinnahmen im Haushaltsjahr 2005 können zur Deckung der Ausgaben bei Titel 831 30 verwandt werden.	4 603 814,62 — 4 603 814,62	— — —	4 603 814,62 — 4 603 814,62
		Vermerke: an Titel 831 30			4 603 582,97
133 31	872	Erlöse aus der Veräußerung der Beteiligung des Landes an der Landesentwicklungsgesellschaft NRW mbH Kosten für vorbereitende Maßnahmen sowie Notar- und Gerichtskosten, die im Zusammenhang mit der Veräußerung der Beteiligung anfallen, dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.	8 599 949,47 7 668 600,00 931 349,47	— — —	8 599 949,47 7 668 600,00 931 349,47
133 40	872	Erlöse aus der Abtretung von Forderungen 1. Kosten für vorbereitende Maßnahmen sowie Nebenkosten, die im Zusammenhang mit der Abtretung von Forderungen anfallen, dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden. 2. Einnahmen im Haushaltsjahr 2004 bzw. Mehreinnahmen im Haushaltsjahr 2005 können zur Deckung der Ausgaben bei Titel 575 00 verwandt werden.	— — —	— — —	— — —

Kapitel 20 610

Kapitel Titel Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung Haushaltsvermerke	Ist-Betrag Haushaltsbetrag Differenz EUR	Reste 2004 Reste 2003 Resteänderung EUR	Rechng.-Ist (3+4) Gesamtsoll (3+4) mehr / weniger EUR
1	2	3	4	5

Übrige Einnahmen

141 00	680	Einnahmen im Zusammenhang mit der Inanspruchnahme des Landes aus Gewährleistungen	3 590 395,03 1 500 000,00	— —	3 590 395,03 1 500 000,00
		1. Siehe Verstärkungsvermerk bei Titel 871 10.	2 090 395,03	—	2 090 395,03
		2. Hier sind auch etwa anfallende Zinsen nach Abzug der Spesen zu vereinnahmen.	Vermerke: an Titel 871 10		257 105,03
352 00	950	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage	—	—	—
356 00	950	Entnahme aus der Sonderrücklage des Landes zur Finanzierung strukturwirksamer Maßnahmen	—	—	—
356 20	950	Entnahme aus der Sonderrücklage des Landes zur Finanzierung von Zukunftsmaßnahmen im Bildungsbereich sowie zur Finanzierung von Forschung und Entwicklung im Wirtschaftsbereich Bis zur Höhe von 12.496.400 EUR darf die Entnahme im Haushaltsjahr 2004 abweichend von der Zweckbindung zur Gesamtdeckung verwendet werden.	12 496 400,00 17 609 400,00 -5 113 000,00	— — —	12 496 400,00 17 609 400,00 -5 113 000,00

Titelgruppen

		Titelgruppe 65	28 985,31	—	28 985,31
		Zinsen, Tilgungen und Verwaltungskostenbeiträge im Zusammenhang mit Darlehen an Gemeinden (GV) für den Bau von Obdachlosenunterkünften	26 300,00	—	26 300,00
			2 685,31	—	2 685,31
153 65	235	Zinsen	— 300,00	— —	— 300,00
			-300,00	—	-300,00
173 65	235	Tilgungen	28 985,31 26 000,00	— —	28 985,31 26 000,00
			2 985,31	—	2 985,31
		Titelgruppe 84	14 714,51	—	14 714,51
		Zinsen und Tilgungen aus - 1. Aufbaukrediten an Wirtschaftsbetriebe in den Grenzgebieten und an Betriebe der gewerblichen Ernährungswirtschaft in den Grenzgebieten - 2. Krediten betr. Notstandsmaßnahmen für die durch das Kriegsgeschehen besonders in Mitleidenschaft gezogenen Grenzgebiete	15 100,00	—	15 100,00
			-385,49	—	-385,49
162 84	692	Zinsen	155,57 100,00	— —	155,57 100,00
			55,57	—	55,57
182 84	692	Tilgungen	14 558,94 15 000,00	— —	14 558,94 15 000,00
			-441,06	—	-441,06

Kapitel Titel Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung Haushaltsvermerke	Ist-Betrag Haushaltsbetrag Differenz EUR	Reste 2004 Reste 2003 Resteänderung EUR	Rechng.-Ist (3+4) Gesamtsoll (3+4) mehr / weniger EUR
1	2	3	4	5

	Titelgruppe 87	535 893,20	—	535 893,20
		510 000,00	—	510 000,00
	Zinsen und Tilgungen aus verschiedenen Krediten, Hypotheken und sonstigen Forderungen, soweit nicht an anderer Haushaltsstelle veranschlagt	25 893,20	—	25 893,20
162 87	872 Zinsen	2 359,12	—	2 359,12
		—	—	—
		2 359,12	—	2 359,12
182 87	872 Tilgungen	533 534,08	—	533 534,08
		510 000,00	—	510 000,00
		23 534,08	—	23 534,08
	Gesamteinnahmen Kapitel 20 610	45 159 487,08	—	45 159 487,08
		39 005 400,00	—	39 005 400,00
		6 154 087,08	—	6 154 087,08
		Mehreinnahmen		6 154 087,08
		Mindereinnahmen		—

A u s g a b e n

Sächliche Verwaltungsausgaben

526 10	680 Entgelte an die PwC Deutsche Revisions- und Treuhandgesellschaft mbH, Düsseldorf, für die Bearbeitung von Landesbürgschaften und Garantien	6 031 695,68	—	6 031 695,68
		5 800 000,00	—	5 800 000,00
		231 695,68	—	231 695,68
	Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 01 geleistet werden.	Vermerke: aus Titel 111 01		231 695,68
526 20	872 Gutachten und Beratungen bei der Veräußerung/ Privatisierung und Umstrukturierung von Landesbeteiligungen	251 281,20	—	251 281,20
		755 600,00	—	755 600,00
		-504 318,80	—	-504 318,80
		Vermerke: an Kapitel 20 020 Titel 972 20		504 318,80
526 30	872 Sachverständige; Gerichts- und ähnliche Kosten	13 041,22	—	13 041,22
		409 000,00	—	409 000,00
		-395 958,78	—	-395 958,78
		Vermerke: an Kapitel 20 020 Titel 972 20		395 958,78

Schuldendienst

575 00	872 Ausgleichszahlungen für den Verkauf von Forderungen zu Nominalwerten	—	—	—
	Siehe Vermerk Nr. 2 bei Titel 133 40.	—	—	—

Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Ausgaben für Investitionen)

671 30	680 Anteilige Bürgschaftsentgelte des Bundes bei Bürgschaften im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Wirtschaftsstruktur"	78 177,05	—	78 177,05
		150 000,00	—	150 000,00
		-71 822,95	—	-71 822,95
	Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 111 01 geleistet werden.	Vermerke: an Kapitel 20 020 Titel 972 20		71 822,95
682 00	872 Zuschüsse an die Finanzierungsgesellschaft des Landes NRW zur Kapitalerhöhung bei der West LB AG	15 948 870,75	—	15 948 870,75
		17 500 000,00	—	17 500 000,00
		-1 551 129,25	—	-1 551 129,25
		Vermerke: an Kapitel 20 020 Titel 972 20		1 551 129,25

Kapitel 20 610

Kapitel Titel Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung Haushaltsvermerke	Ist-Betrag Haushaltsbetrag Differenz EUR	Reste 2004 Reste 2003 Resteänderung EUR	Rechng.-Ist (3+4) Gesamtsoll (3+4) mehr / weniger EUR
1	2	3	4	5

Ausgaben für Investitionen

831 10	853	Erhöhung des Haftkapitals der Landesbank Nordrhein-Westfalen in Düsseldorf und Münster	— — —	— — —	— — —
831 11	872	Beteiligung an der Finanzierungsgesellschaft des Landes NRW zur Kapitalerhöhung bei der West LB AG	— — —	— — —	— — —
831 12	872	Erwerb von Aktien der West LB AG bei der Finanzierungsgesellschaft des Landes NRW Die Übertragung der erworbenen West LB AG-Aktien auf die NRW.BANK im Wege einer Kapitalerhöhung gegen Sacheinlage wird zugelassen.	107 906 816,23 108 000 000,00 -93 183,77	— — —	107 906 816,23 108 000 000,00 -93 183,77
		Vermerke: an Kapitel 20 020 Titel 972 20			93 183,77
831 13	853	Beteiligung an der West LB AG/Kapitalmaßnahmen bei der West LB AG Siehe Vermerk bei Titel 129 21.	— — —	— — —	— — —
831 14	853	Beteiligung an der NRW.BANK/Kapitalmaßnahmen bei der NRW.BANK. Siehe Vermerk bei Titel 129 21.	— — —	— — —	— — —
831 30	872	Erwerb einer Beteiligung 1. Einnahmen bei Titel 121 20 aus Gewinnausschüttungen der Beteiligungsverwaltungsgesellschaft des Landes NRW (BVG) fließen der BVG wieder zu. 2. Siehe Vermerk Nr. 2 bei Titel 133 30.	4 603 582,97 — 4 603 582,97	— — —	4 603 582,97 — 4 603 582,97
		Vermerke: aus Titel 133 30			4 603 582,97
871 10	680	Für die Inanspruchnahme aus Bürgschaftsverträgen und Gewährleistungsverpflichtungen 1. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 141 00 geleistet werden. 2. Erstattungen des Bundes im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur" dürfen von der Ausgabe abgesetzt werden.	118 257 105,03 118 000 000,00 257 105,03	— — —	118 257 105,03 118 000 000,00 257 105,03
		Vermerke: aus Titel 141 00			257 105,03
871 20	680	Für die Inanspruchnahme aus Vertragsverpflichtungen der Mittelstandsanleihe Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 20 geleistet werden.	— 1 000 000,00 -1 000 000,00	— — —	— 1 000 000,00 -1 000 000,00
		Vermerke: an Kapitel 20 020 Titel 972 20			1 000 000,00

Besondere Finanzierungsausgaben

912 10	950	Zuführung an die Allgemeine Rücklage des Landes Nordrhein-Westfalen	— — —	— — —	— — —
912 20	950	Zuführung an die Sonderrücklage des Landes zur Finanzierung strukturwirksamer Maßnahmen	— — —	— — —	— — —
916 00	950	Zuführung an die Sonderrücklage des Landes zur Finanzierung von Zukunftsmaßnahmen im Bildungsbereich sowie zur Finanzierung von Forschung und Entwicklung im Wirtschaftsbereich	— — —	— — —	— — —

Kapitel Titel Funkt.- Kennziffer	Zweckbestimmung Haushaltsvermerke	Ist-Betrag Haushaltsbetrag Differenz EUR	Reste 2004 Reste 2003 Resteänderung EUR	Rechng.-Ist (3+4) Gesamtsoll (3+4) mehr / weniger EUR
1	2	3	4	5

Titelgruppen

Titelgruppe 60		296 238,43	—	296 238,43
Ausgaben im Zusammenhang mit Erbschaften des Fiskus		520 000,00	—	520 000,00
1. Die Ausgaben der Titelgruppe sind übertragbar.				
2. Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 119 10 geleistet werden.				
3. Die Ausgaben der Titelgruppe sind gegenseitig deckungsfähig.				
517 60	872 Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	4 569,00 15 000,00	— —	4 569,00 15 000,00
		-10 431,00	—	-10 431,00
	Vermerke: an Kapitel 20 020 Titel 972 20			10 431,00
519 60	872 Unterhaltungsarbeiten an Grundstücken und Gebäuden	3 869,55 5 000,00	— —	3 869,55 5 000,00
		-1 130,45	—	-1 130,45
	Vermerke: an Kapitel 20 020 Titel 972 20			1 130,45
547 60	872 Innerhalb der Titelgruppe nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	287 799,88 480 000,00	— —	287 799,88 480 000,00
		-192 200,12	—	-192 200,12
	Vermerke: an Kapitel 20 020 Titel 972 20			192 200,12
711 60	872 Bauliche Sicherungsmaßnahmen	— 20 000,00	— —	— 20 000,00
		-20 000,00	—	-20 000,00
	Vermerke: an Kapitel 20 020 Titel 972 20			20 000,00
Gesamtausgaben Kapitel 20 610		253 386 808,56 252 134 600,00	— —	253 386 808,56 252 134 600,00
		1 252 208,56	—	1 252 208,56
Mehrausgaben				1 252 208,56
Minderausgaben				—
üpl. / apl. Ausgaben und Vorgriffe				—